



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Aktuelle Zahlen



Ausgabe: November 2019

Tabellen
Diagramme
Erläuterungen

www.bamf.de



Inhalt

Aktuelle Zahlen

1. Überblick über das bisherige Berichtsjahr

- Anträge und Entscheidungen nach den zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten

2. Entwicklung der Asylantragszahlen

- Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im laufenden Jahr sowie Vorjahreswerte zum Vergleich
- Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1953
- Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995 sowie der monatlichen Asylantragszahlen im laufenden Jahr
- Entwicklung der Asylerantragszahlen im 5-Jahresvergleich
- Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im 5-Jahresvergleich

3. Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen

- Asylerantragszahlen nach Bundesländern
- Asylerantragszahlen nach Altersgruppen und Geschlecht
- Die zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten (Monat)
- Die zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten (Jahr)

4. Übernahmehersuchen nach der Dublin-III-Verordnung

- Übernahmehersuchen von Deutschland an die Mitgliedstaaten
- Übernahmehersuchen von den Mitgliedstaaten an Deutschland

5. Entscheidungen

- Entscheidungen und Entscheidungsquoten der letzten zehn Jahre in Jahreszeiträumen
- Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten der letzten zehn Jahre (Prozent)
- Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten der letzten zehn Jahre (absolute Werte)
- Verfahrensdauer

6. Anhängige Asylverfahren

- Anhängige Asylverfahren im laufenden Jahr sowie Vorjahreswerte zum Vergleich
- Anhängige Asylverfahren der letzten zehn Jahre in Jahreszeiträumen

7. Widerrufsprüfverfahren

- Entwicklung der Widerrufsprüfverfahren der letzten drei Jahre

8. Asylanträge in Europa

- Asylbewerberzugänge im internationalen Vergleich im laufenden Jahr

9. Integration

- Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2018
- Neue Integrationskursteilnehmende seit Januar 2018

10. Berufsbezogene Sprachkurse

- Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2018
- Neue Kursteilnehmende seit Januar 2018

Überblick über das bisherige Berichtsjahr 2019

Anträge und Entscheidungen nach den zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar - November 2019

10 zugangsstärkste Staatsangehörigkeiten (nach Erstanträgen)	Asylanträge			insgesamt	ENTSCHEIDUNGEN über Asylanträge						
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge		SACHENTSCHEIDUNGEN					FORMELLE ENTSCHEIDUNGEN	
					davon Rechtsstellung als Flüchtling (§ 3 Abs. 1 AsylG, Art. 16a) darunter Anerkennung als Asylberechtigte (Art. 16 a GG u. Fam.Asyl)	davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG	davon Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG	Gesamt-schutz- quote	davon Ablehnungen (unbegründet abgel./ offens. unbegr. abgel.)		
1 Syrien, Arab. Rep.	38.068	36.365	1.703	42.922	21.215	337	14.222	475	83,7%	56	6.954
2 Irak	14.305	12.835	1.470	16.723	4.431	42	658	799	35,2%	5.417	5.418
3 Türkei	10.827	10.240	587	9.289	4.093	661	38	30	44,8%	4.130	998
4 Afghanistan	10.494	8.847	1.647	11.359	1.639	33	451	2.248	38,2%	2.511	4.510
5 Nigeria	10.115	8.786	1.329	13.098	422	23	83	382	6,8%	5.225	6.986
6 Iran, Islam. Rep.	9.082	8.063	1.019	9.679	1.789	233	116	52	20,2%	4.965	2.757
7 Ungeklärt	3.864	3.416	448	4.362	2.023	126	300	77	55,0%	818	1.144
8 Somalia	3.873	3.330	543	5.098	1.577	34	292	253	41,6%	960	2.016
9 Eritrea	3.471	3.263	208	4.301	1.961	45	818	378	73,4%	352	792
10 Georgien	3.562	3.059	503	3.492	4	0	1	16	0,6%	2.623	848
Summe Top10	107.661	98.204	9.457	120.323	39.154	1.534	16.979	4.710	50,6%	27.057	32.423
Insgesamt	155.056	133.324	21.732	172.629	41.795	2.001	18.202	5.534	38,0%	50.786	56.312

Im bisherigen Berichtsjahr 2019 wurden 133.324 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres wurden 151.944 Erstanträge gestellt; dies bedeutet eine Abnahme der Erstantragszahlen um 12,3 % im Vergleich zum Vorjahr.

Folgende Staatsangehörigkeiten waren im bisherigen Berichtsjahr 2019 am stärksten vertreten:

- Syrien mit 36.365 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 1 mit 41.345 Erstanträgen (- 12,0 %),
- Irak mit 12.835 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 2 mit 15.304 Erstanträgen (- 16,1 %),
- Türkei mit 10.240 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 5 mit 9.624 Erstanträgen (+ 6,4 %).

Im bisherigen Berichtsjahr 2019 waren 29.325 der Asylerntragstellenden (22,0 %) in Deutschland geborene Kinder im Alter von unter einem Jahr.

Die Zahl der Folgeanträge im Berichtsjahr 2019 sank gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (22.096 Folgeanträge) um 1,6 % auf 21.732 Folgeanträge. Damit nahm das Bundesamt insgesamt 155.056 Asylanträge im Zeitraum Januar bis November 2019 entgegen; im Vergleich zum Vorjahr (174.040 Asylanträge) bedeutet dies eine Abnahme um 10,9 %.

Insgesamt wurden 172.629 Erst- und Folgeanträge im bisherigen Berichtsjahr 2019 entschieden, davon:

- Syrien mit 42.922 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 83,7 %),
- Irak mit 16.723 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 35,2 %),
- Nigeria mit 13.098 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 6,8 %).

Die Gesamtschutzquote für alle Herkunftsländer lag im Zeitraum Januar bis November 2019 bei 38,0 %.

Ende November 2019 lag die Zahl der anhängigen Verfahren bei insgesamt 56.958 Verfahren. Im Vergleich zum Vormonat (56.628 Verfahren) ist die Zahl der beim Bundesamt anhängigen Verfahren um 0,6 % gestiegen.



Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen

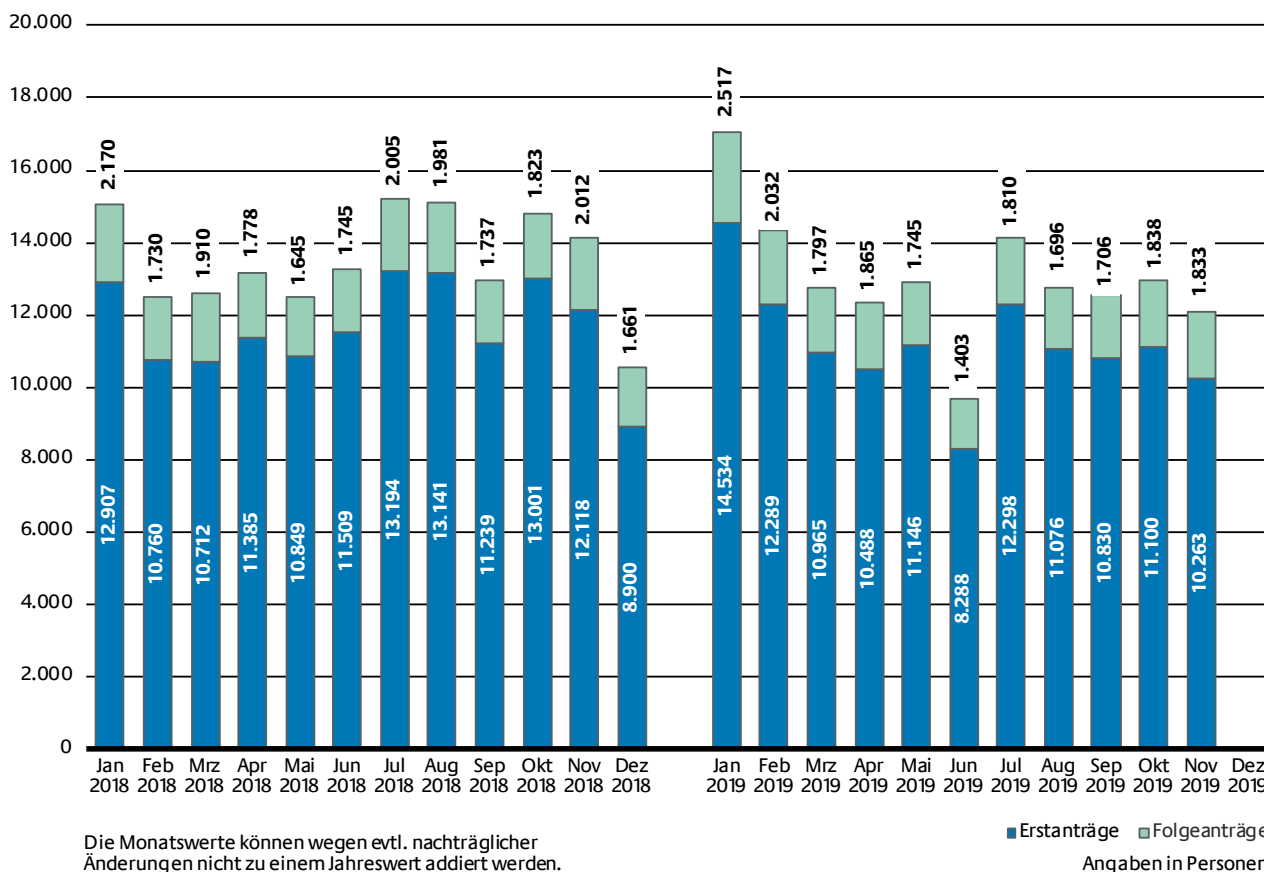
Im Berichtsmonat November wurden 10.263 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Gegenüber dem Vormonat (Oktober: 11.100 Personen) sank dieser Wert um 7,5 %. Im Vergleich zum Vorjahreswert (November 2018: 12.118 Personen) ist eine Abnahme um 15,3 % zu verzeichnen.

Im aktuellen Berichtsmonat waren folgende Staatsangehörigkeiten am stärksten vertreten:

- Syrien mit 2.679 Erstanträgen, im Vormonat Rang 1 mit 2.696 Erstanträgen (- 0,6 %), im Vorjahr Rang 1 mit 2.977 Erstanträgen (- 10,0 %),
- Irak mit 957 Erstanträgen, im Vormonat Rang 3 mit 1.064 Erstanträgen (- 10,1%), im Vorjahr Rang 3 mit 1.250 Erstanträgen (- 23,4 %),
- Türkei mit 778 Erstanträgen, im Vormonat Rang 2 mit 1.077 Erstanträgen (- 27,8 %), im Vorjahr Rang 4 mit 883 Erstanträgen (- 11,9 %).

Im November 2019 wurden 1.833 Folgeanträge beim Bundesamt registriert. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (1.838 Folgeanträge) ist die Anzahl um 0,3 % gesunken. Im Vergleich zum Vorjahreswert des Monats November (2.012 Folgeanträge) ist ein Rückgang um 8,9 % zu verzeichnen.

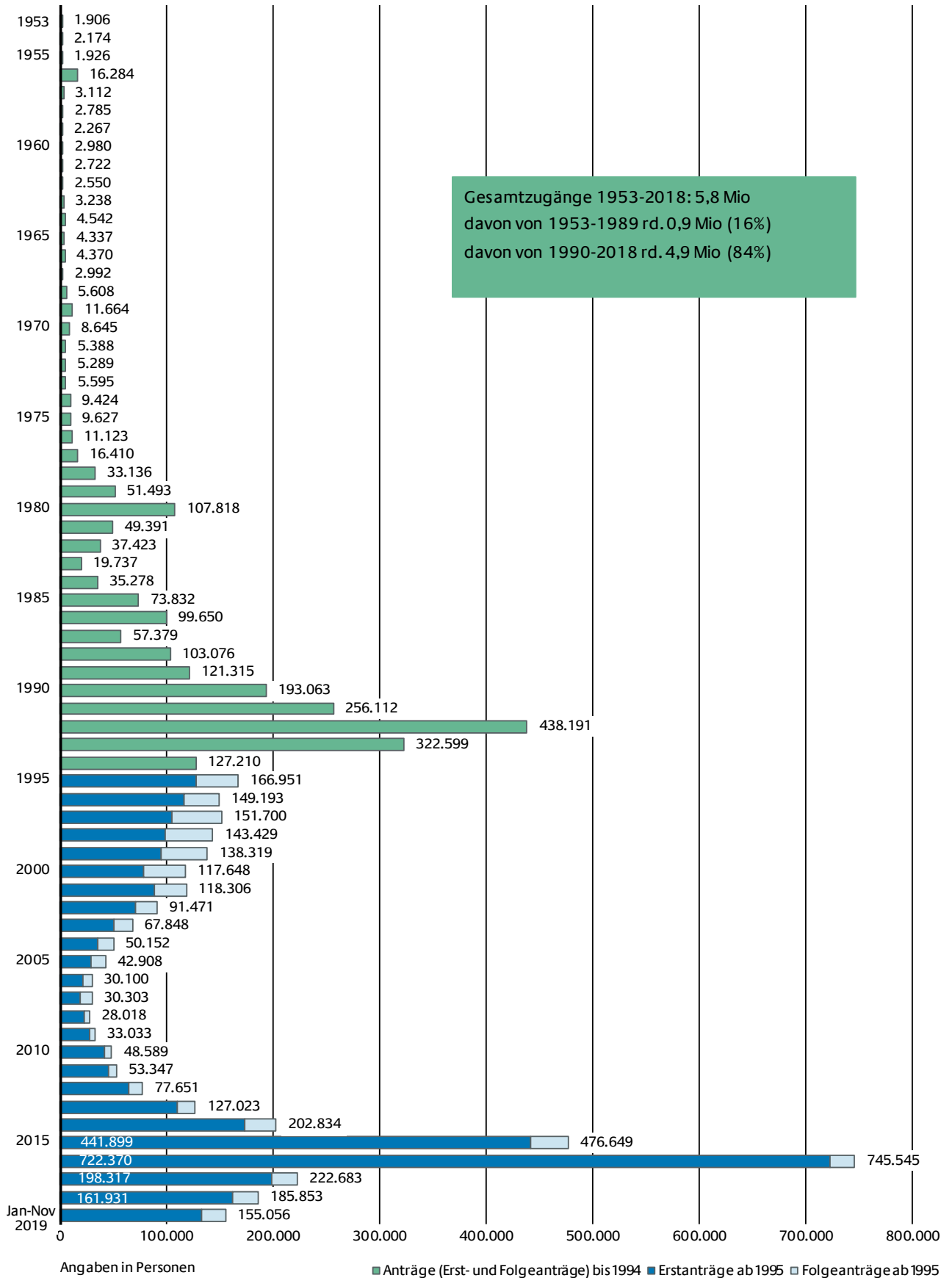
Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen seit Januar 2018





Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1953

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1953



Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1995

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995

ZEITRAUM	ASYLANTRÄGE		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
1995	166.951	127.937	39.014
1996	149.193	116.367	32.826
1997	151.700	104.353	47.347
1998	143.429	98.644	44.785
1999	138.319	95.113	43.206
2000	117.648	78.564	39.084
2001	118.306	88.287	30.019
2002	91.471	71.127	20.344
2003	67.848	50.563	17.285
2004	50.152	35.607	14.545
2005	42.908	28.914	13.994
2006	30.100	21.029	9.071
2007	30.303	19.164	11.139
2008	28.018	22.085	5.933
2009	33.033	27.649	5.384
2010	48.589	41.332	7.257
2011	53.347	45.741	7.606
2012	77.651	64.539	13.112
2013	127.023	109.580	17.443
2014	202.834	173.072	29.762
2015	476.649	441.899	34.750
2016	745.545	722.370	23.175
2017	222.683	198.317	24.366
2018	185.853	161.931	23.922
Jan-Nov 2019	155.056	133.324	21.732

Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im Jahr 2019

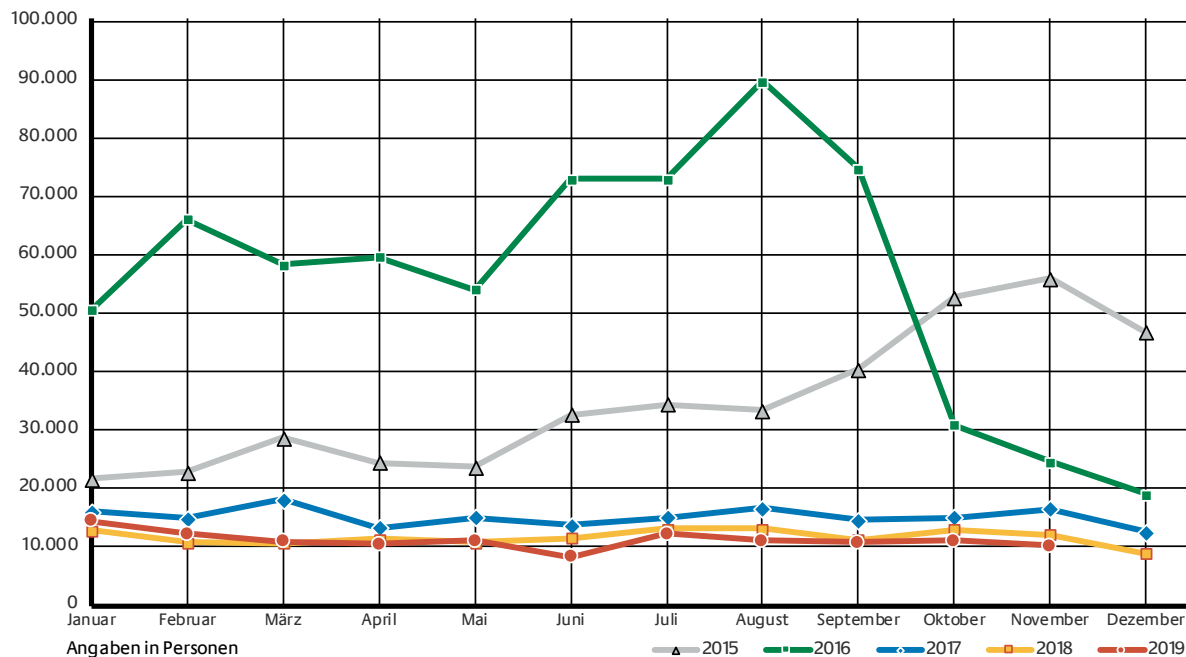
ZEITRAUM	ASYLANTRÄGE		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
Jan 2019	17.051	14.534	2.517
Feb 2019	14.321	12.289	2.032
Mrz 2019	12.762	10.965	1.797
Apr 2019	12.353	10.488	1.865
Mai 2019	12.891	11.146	1.745
Jun 2019	9.691	8.288	1.403
Jul 2019	14.108	12.298	1.810
Aug 2019	12.772	11.076	1.696
Sep 2019	12.536	10.830	1.706
Okt 2019	12.938	11.100	1.838
Nov 2019	12.096	10.263	1.833
Dez 2019			

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

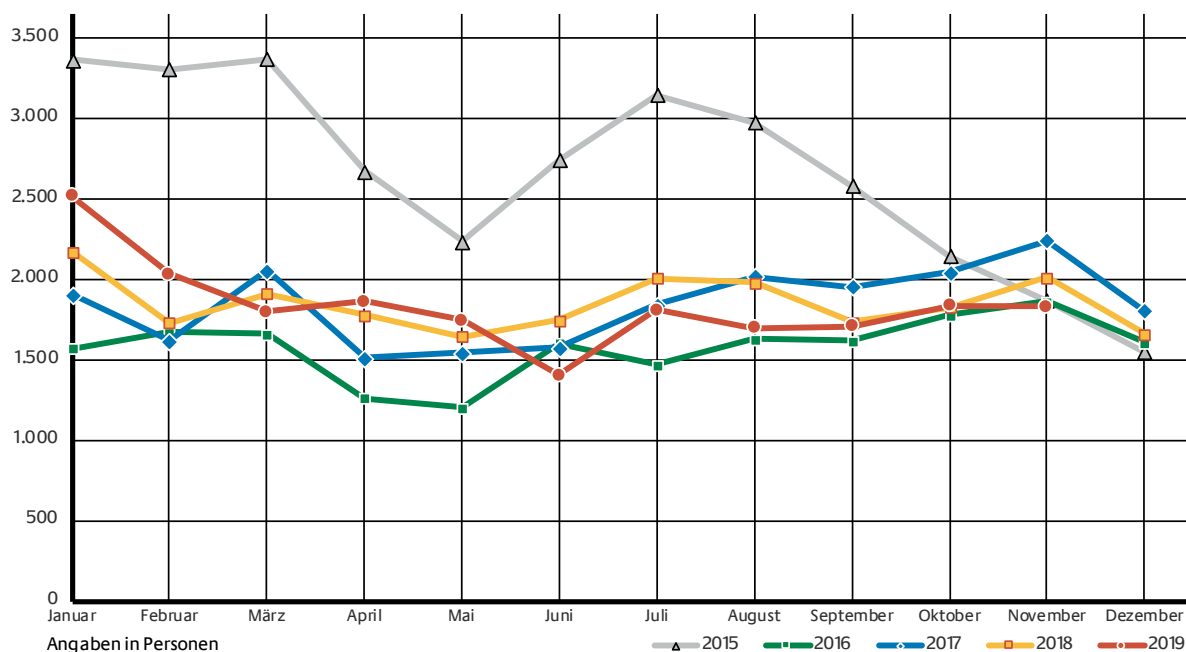


Asylzugangszahlen im 5-Jahres-Vergleich

Entwicklung der Asyl~~er~~antragszahlen im Jahresvergleich (2015 bis 2019)

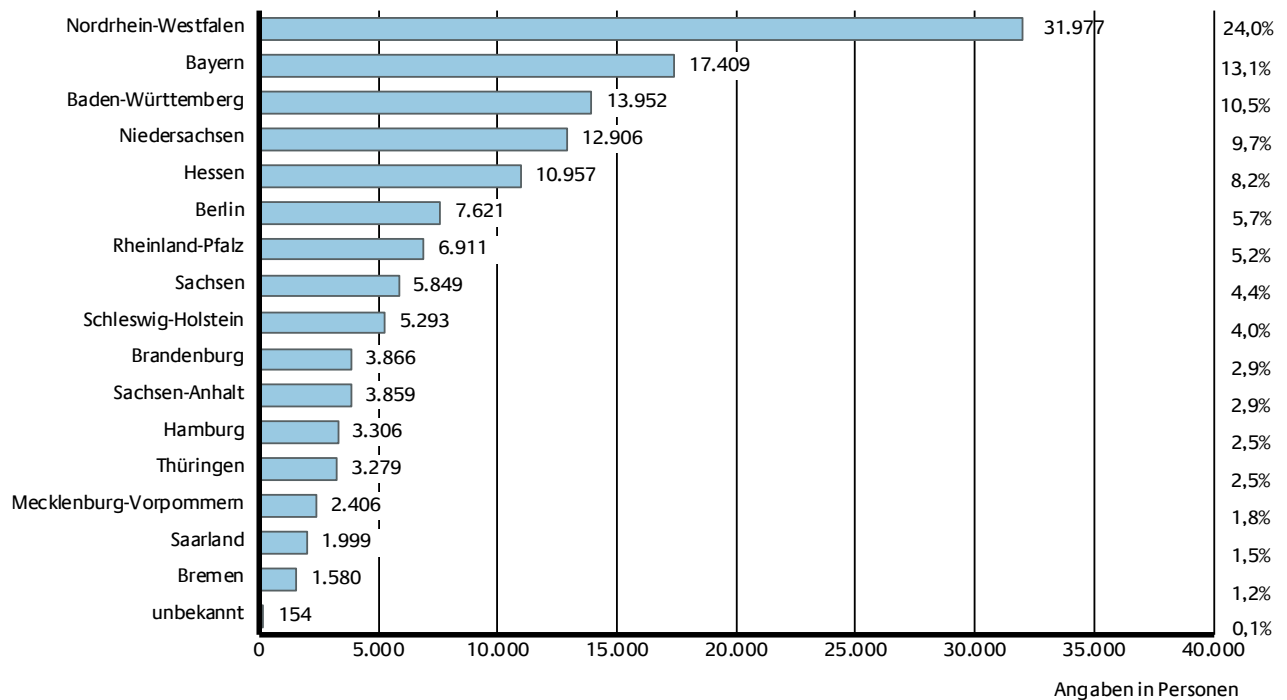


Entwicklung der Asyl~~er~~folgeanzahl im Jahresvergleich (2015 bis 2019)



Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen

Asylerstantragszahlen nach Bundesländern im Zeitraum Januar - November 2019



Asylerstanträge nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitraum Januar - November 2019

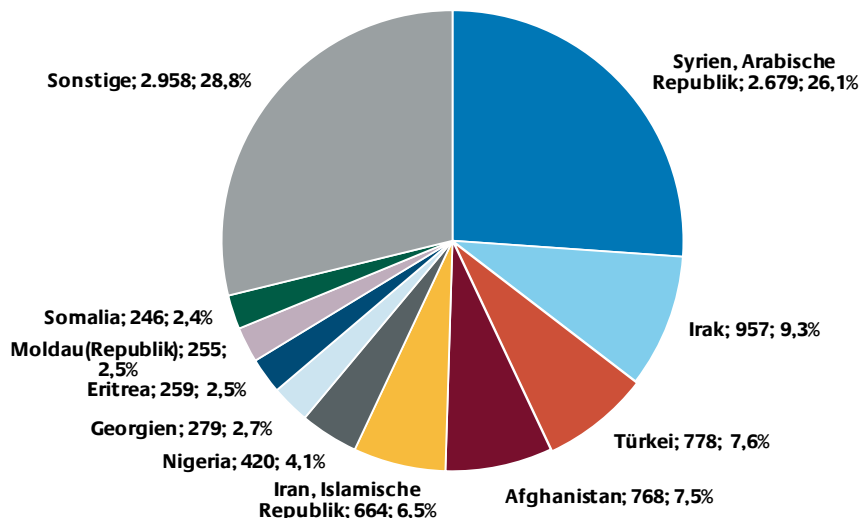
Altersgruppen	Asylerstanträge				prozentualer Anteil männlicher Antragstellenden innerhalb der Altersgruppen	prozentualer Anteil weiblicher Antragstellenden innerhalb der Altersgruppen		
	insgesamt	Aufteilung der Antragstellenden nach Altersgruppen		Aufteilung der weiblichen Antragstellenden nach Altersgruppen				
bis unter 4 Jahre	38.918	29,2%	19.957	26,4%	18.961	32,8%	51,3%	48,7%
von 4 bis unter 6 Jahre	4.286	3,2%	2.275	3,0%	2.011	3,5%	53,1%	46,9%
von 6 bis unter 11 Jahre	10.085	7,6%	5.341	7,1%	4.744	8,2%	53,0%	47,0%
von 11 bis unter 16 Jahre	8.595	6,4%	4.637	6,1%	3.958	6,8%	53,9%	46,1%
von 16 bis unter 18 Jahre	4.778	3,6%	3.155	4,2%	1.623	2,8%	66,0%	34,0%
von 18 bis unter 25 Jahre	18.255	13,7%	12.109	16,0%	6.146	10,6%	66,3%	33,7%
von 25 bis unter 30 Jahre	13.372	10,0%	8.199	10,9%	5.173	8,9%	61,3%	38,7%
von 30 bis unter 35 Jahre	11.577	8,7%	6.839	9,1%	4.738	8,2%	59,1%	40,9%
von 35 bis unter 40 Jahre	8.507	6,4%	4.711	6,2%	3.796	6,6%	55,4%	44,6%
von 40 bis unter 45 Jahre	5.758	4,3%	3.232	4,3%	2.526	4,4%	56,1%	43,9%
von 45 bis unter 50 Jahre	3.662	2,7%	2.069	2,7%	1.593	2,8%	56,5%	43,5%
von 50 bis unter 55 Jahre	2.416	1,8%	1.278	1,7%	1.138	2,0%	52,9%	47,1%
von 55 bis unter 60 Jahre	1.488	1,1%	809	1,1%	679	1,2%	54,4%	45,6%
von 60 bis unter 65 Jahre	901	0,7%	500	0,7%	401	0,7%	55,5%	44,5%
65 Jahre und älter	726	0,5%	347	0,5%	379	0,7%	47,8%	52,2%
Insgesamt	133.324	100,0%	75.458	100,0%	57.866	100,0%	56,6%	43,4%

Im Zeitraum Januar bis November 2019 waren 73,7% der einen Asylerstantrag stellenden Personen jünger als 30 Jahre, 50,0% waren minderjährig. 56,6% aller Erstantragstellenden waren männlich.



Hauptstaatsangehörigkeiten im November 2019

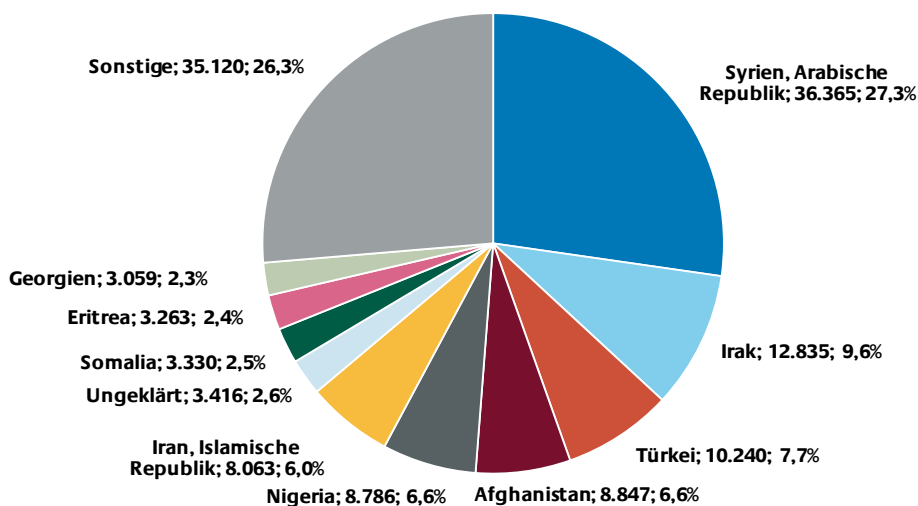
Gesamtzahl der Erstanträge: 10.263



Bei den Top-10-Staatsangehörigkeiten des Monats November steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 26,1% aller Erstanträge. Den zweiten Platz nimmt der Irak mit einem Anteil von 9,3% ein. Danach folgt die Türkei mit 7,6%. Somit entfallen 43,0% (4.414 Erstanträge) aller in diesem Monat gestellten Erstanträge auf diese drei Staatsangehörigkeiten.

Hauptstaatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar - November 2019

Gesamtzahl der Erstanträge: 133.324



Bei den Top-10-Staatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar bis November 2019 steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 27,3% aller Erstanträge. Den zweiten Platz nimmt Irak mit einem Anteil von 9,6% ein. Danach folgt die Türkei mit 7,7%. Somit entfallen 44,6% (59.440 Erstanträge) aller seit Januar 2019 gestellten Erstanträge auf diese drei Staatsangehörigkeiten.

Übernahmeersuchen, Zustimmungen und Überstellungen nach der Dublin-III-Verordnung

Übernahmeersuchen an die Mitgliedstaaten			
	Ersuchen	Zustimmungen	Überstellungen
Jan 2019	4.913	2.524	682
Feb 2019	4.776	2.970	685
Mrz 2019	4.166	2.661	644
Apr 2019	4.065	2.643	693
Mai 2019	4.417	2.469	752
Jun 2019	2.961	1.878	632
Jul 2019	3.985	2.096	814
Aug 2019	4.126	1.924	627
Sep 2019	3.840	1.849	681
Okt 2019	4.250	2.230	706
Nov 2019	3.797	1.840	651
Dez 2019			
Jan - Nov 2019	45.716	27.740	7.886

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten			
	Ersuchen	Zustimmungen	Überstellungen
Jan 2019	1.753	1.230	331
Feb 2019	1.573	1.237	500
Mrz 2019	1.596	1.148	489
Apr 2019	1.452	1.097	374
Mai 2019	1.613	1.171	381
Jun 2019	1.298	1.079	392
Jul 2019	2.191	1.548	384
Aug 2019	1.895	1.260	421
Sep 2019	1.983	1.227	394
Okt 2019	2.164	1.367	428
Nov 2019	1.572	1.242	434
Dez 2019			
Jan - Nov 2019	22.015	13.721	5.586

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

Entscheidungen und Entscheidungsquoten

Im Berichtsmonat November 2019 wurden Asylverfahren von 14.136 Personen (12.050 Erst- und 2.086 Folgeanträge) vom Bundesamt entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für Syrien (3.831), Irak (1.358) und Afghanistan (979) getroffen. Im Vergleich zum Vormonat (12.963 Entscheidungen) stieg die Zahl der Entscheidungen um 9,0 %. Im Vergleich zum Vorjahreswert (November 2018: 18.644 Entscheidungen) hat sich die Zahl der Entscheidungen über Asylanträge um 24,2% verringert. Für den Monat November lag die Gesamtschutzquote für alle Staatsangehörigkeiten (Rechtsstellung eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention, subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG und Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG) bei 40,2% (5.688 positive Entscheidungen von insgesamt 14.136).

Im Zeitraum Januar bis November 2019 wurden insgesamt 172.629 Entscheidungen über Asylanträge getroffen. Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum waren es 204.408 Entscheidungen; dies bedeutet einen Rückgang um 15,5 %. Dabei lag die Gesamtschutzquote für alle Staatsangehörigkeiten im bisherigen Berichtsjahr 2019 bei 38,0% (65.531 positive Entscheidungen von insgesamt 172.629). Im Vergleich zum Vorjahreswert (34,7%) stieg die Gesamtschutzquote um 3,3 Prozentpunkte.

Im November 2019 wurden 1.880 Entscheidungen im Dublin-Verfahren gezählt, dies entspricht 13,3% aller Entscheidungen über Asylanträge des Berichtsmonats. Für das bisherige Berichtsjahr 2019 beläuft sich die Zahl der Entscheidungen im Dublin-Verfahren auf 23.972; somit sind 13,9% aller Entscheidungen über Asylanträge dem Dublin-Verfahren zuzuordnen.

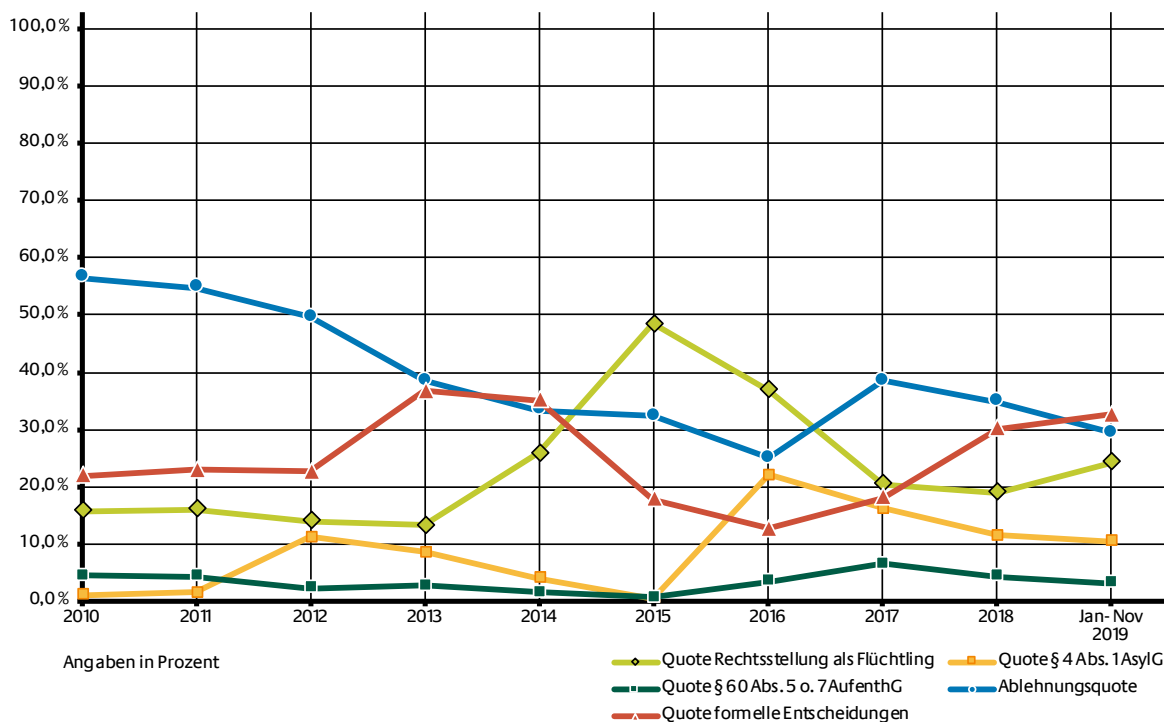
Entscheidungen und Entscheidungsquoten seit 2010 in Jahreszeiträumen

JAHR	ENTSCHEIDUNGEN über Asylanträge												
	ins-gesamt	SACHENTSCHEIDUNGEN										FORMELLE ENTSCHEIDUNGEN	
		davon Rechtsstellung als Flüchtling (§ 3 Abs. 1 AsylG, Art. 16 a GG)* darunter Anerkennungen als Asylberechtigte (Art. 16 a GG und Familienasyl)				davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG*		davon Feststellung eines Abschiebungsver- botes gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG*		davon Ablehnungen (unbegründet abgel. / offens. unbegr. abgel.)			
2010	48.187	7.704	15,8%	643	1,3%	548	1,1%	2.143	4,4%	27.255	56,6%		
2011	43.362	7.098	16,1%	652	1,5%	666	1,5%	1.911	4,4%	23.717	54,7%	9.970	23,0%
2012	61.826	8.764	14,0%	740	1,2%	6.974	11,3%	1.402	2,3%	30.700	49,7%	13.986	22,6%
2013	80.978	10.915	13,3%	919	1,1%	7.005	8,7%	2.208	2,7%	31.145	38,5%	29.705	36,7%
2014	128.911	33.310	25,8%	2.285	1,8%	5.174	4,0%	2.079	1,6%	43.018	33,4%	45.330	35,2%
2015	282.726	137.136	48,5%	2.029	0,7%	1.707	0,6%	2.072	0,7%	91.514	32,4%	50.297	17,8%
2016	695.733	256.136	36,8%	2.120	0,3%	153.700	22,1%	24.084	3,5%	173.846	25,0%	87.967	12,6%
2017	603.428	123.909	20,5%	4.359	0,7%	98.074	16,3%	39.659	6,6%	232.307	38,5%	109.479	18,1%
2018	216.873	41.368	19,1%	2.841	1,3%	25.055	11,6%	9.548	4,4%	75.395	34,8%	65.507	30,2%
Jan-Nov 2019	172.629	41.795	24,2%	2.001	1,2%	18.202	10,5%	5.534	3,2%	50.786	29,4%	56.312	32,6%

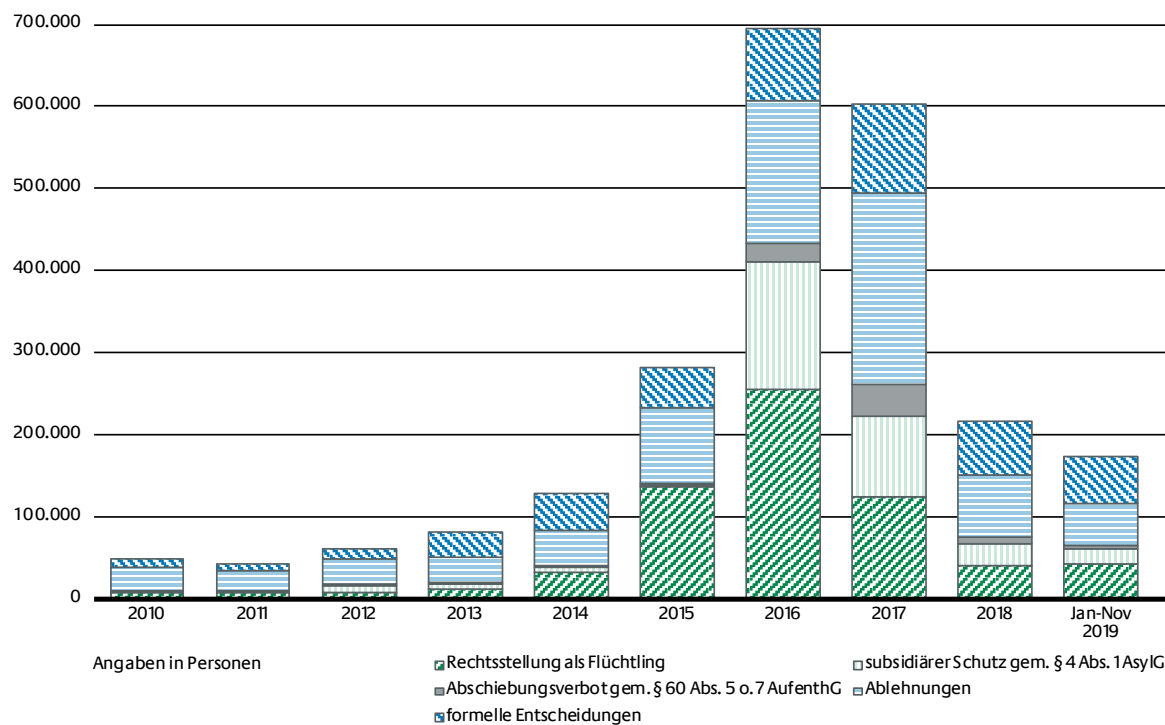
* Rechtsgrundlage für Entscheidungen zu Flüchtlingsschutz, subsidiärem Schutz und Abschiebungsverboten, die bis zum 30.11.2013 getroffen wurden, war § 60 Abs. 1, § 60 Abs. 2, 3 oder 7 S. 2 bzw. § 60 Abs. 5 oder 7 S. 1 AufenthG. Entsprechende Entscheidungen, die ab dem 01.12.2013 getroffen werden, gründen auf § 3 Abs. 1 AsylG, § 4 Abs. 1 AsylG bzw. § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG.



Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2010 in Prozent



Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2010 in absoluten Werten





Verfahrensdauer

Die Gesamtverfahrensdauer für das gesamte Bundesgebiet betrug im Zeitraum Januar bis November 6,1 Monate. Bei den Jahresverfahren, welche alle Entscheidungen über Erst- und Folgeanträge mit Antragstellung in den vergangenen 12 Monaten umfasst, betrug die Dauer 3,1 Monate.

Anhängige Asylverfahren

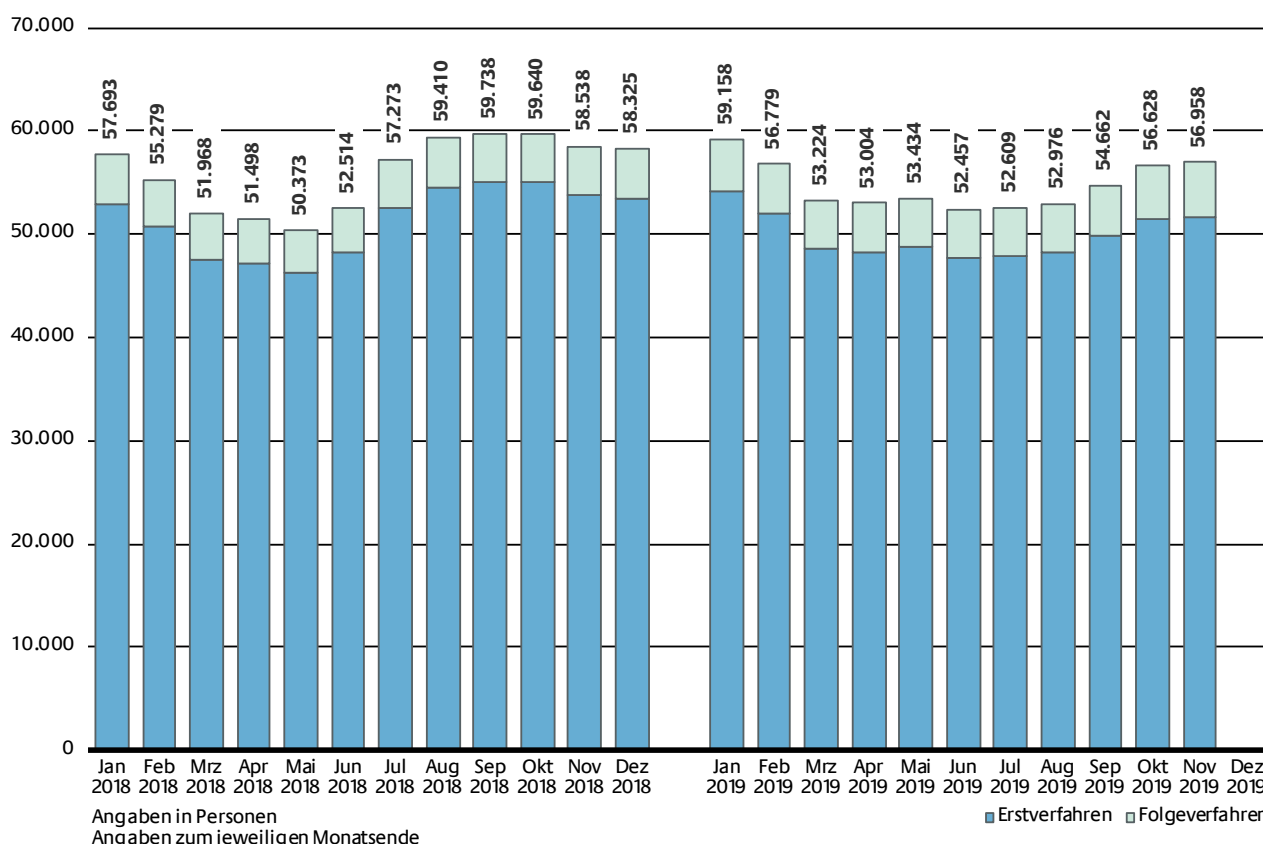
Am 30.11.2019 waren Asylverfahren von 56.958 Personen noch nicht vom Bundesamt entschieden, davon

- Syrien mit 14.083 anhängigen Verfahren (24,7% aller anhängigen Verfahren),
- Türkei mit 7.044 anhängigen Verfahren (12,4% aller anhängigen Verfahren) und
- Irak mit 5.452 anhängigen Verfahren (9,6% aller anhängigen Verfahren).

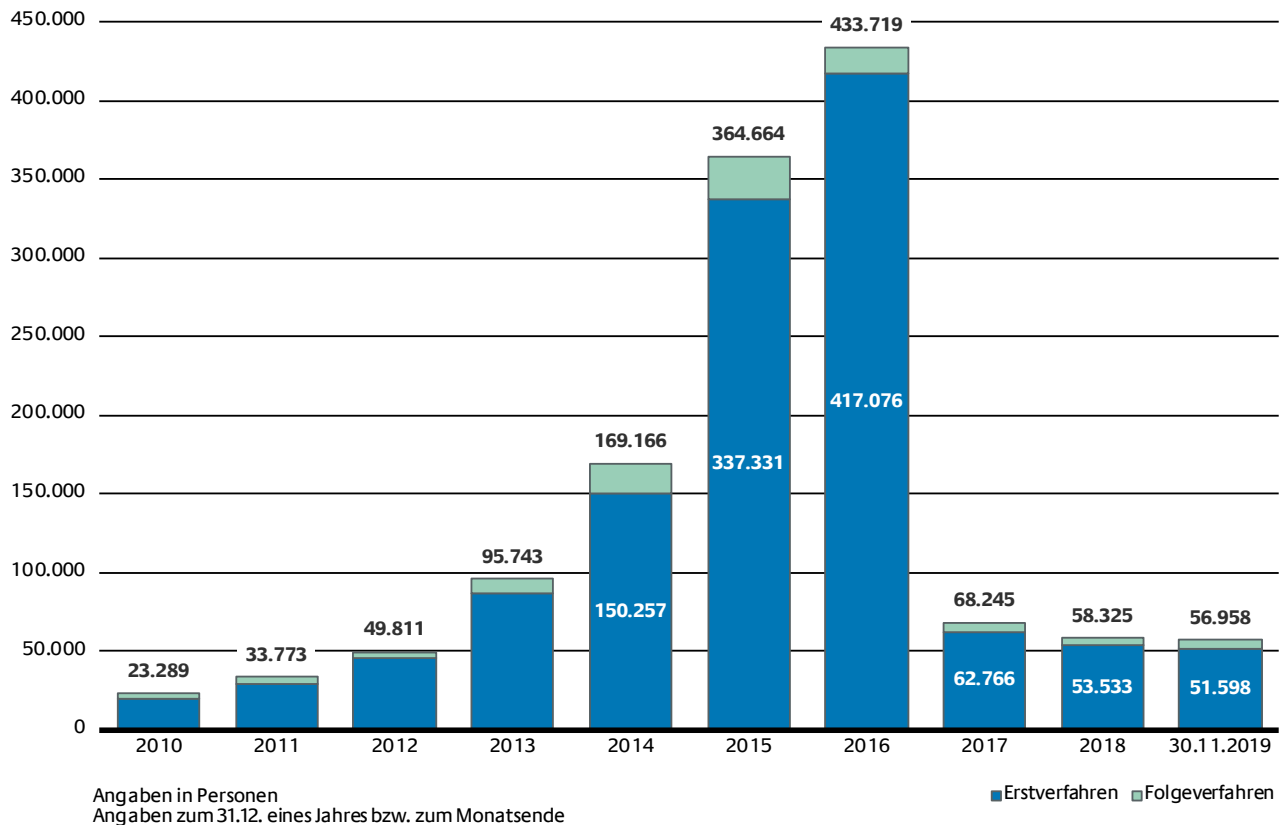
Im Vergleich mit dem Vormonatswert (56.628 anhängige Verfahren) zeigt sich eine Zunahme der anhängigen Asylverfahren um 0,6% (+ 330 anhängige Verfahren). Im Vergleich zum Vorjahreswert (58.538 anhängige Verfahren) ist eine Abnahme um 2,7% (- 1.580 anhängige Asylverfahren) zu verzeichnen.

Von allen insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt entfallen 4.048 anhängige Verfahren auf den Dublin-Bereich (3.765 anhängige Erstverfahren, 283 anhängige Folgeverfahren); dies entspricht 7,1% aller insgesamt beim Bundesamt anhängigen Verfahren.

Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit Januar 2018



Entwicklung der anhängigen Asylverfahren seit 2010



Widerrufsprüfverfahren

Im November 2019 sind insgesamt 21.353 Entscheidungen über Widerrufsprüfverfahren getroffen worden. Im Vormonat Oktober waren es 20.231 Entscheidungen.

Im bisherigen Berichtsjahr 2019 wurden insgesamt 156.301 Entscheidungen über Wiederrufsprüfverfahren getroffen. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum (78.869) verdoppelte sich die Zahl der Entscheidungen (+ 98,2%). Die meisten Entscheidungen im Zeitraum Januar bis November 2019 betrafen Staatsangehörige aus Syrien (106.352 Entscheidungen) und dem Irak (15.935 Entscheidungen). Die Widerrufsquote für diesen Zeitraum lag bei 2,9% (4.537 Entscheidungen von insgesamt 156.301).

Am 30. November 2019 waren 215.085 Widerrufsprüfverfahren anhängig.

Entwicklung der Widerrufsprüfverfahren der letzten drei Jahre

JAHR	ANGELEGTE WIDERRUFS-PRÜF-VERFAHREN	ENTSCHEIDUNGEN in WIDERRUFSPRÜFVERFAHREN							ANHÄNGIGE WIDERRUFS-PRÜF-VERFAHREN
		ins-gesamt	davon Widerruf/ Rücknahme Art. 16 a GG	davon Widerruf/ Rücknahme Flüchtlings-eigenschaft	davon Widerruf/ Rücknahme subsidiärer Schutz	davon Widerruf/ Rücknahme Abschie-bungsverbot	Widerrufsquote in %	davon kein Widerruf/ keine Rücknahme	
2017	77.106	2.527	61	214	34	112	16,7%	2.106	76.625
2018	192.664	85.052	42	535	184	221	1,2%	84.070	182.332
Jan-Nov 2019	190.663	156.301	108	2.500	865	1.064	2,9%	151.764	215.085

Asylanträge in Europa

Eurostat erstellt – gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz – die Asylstatistiken der Europäischen Union. Die Zahlen zu Asylanträgen (Erst- und Folgeanträge) werden nachfolgend durch Angaben der IGC (Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees) und nationaler Behörden ergänzt.

Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2019

Staaten	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
Europa - EU											
Belgien ²⁾³⁾	2.765	2.065	2.120	2.155	1.815	1.915	2.260	2.185	2.605	2.930	
Bulgarien ³⁾	145	75	85	110	270	200	260	315	285		
Dänemark ²⁾³⁾	235	185	185	155	170	190	200	225	210	250	
Deutschland ⁴⁾	18.080	15.285	13.740	13.585	13.975	10.755	15.200	13.910	13.415	12.925	12.096
Estland ³⁾	5	5	5	5	10	15	10	15	10		
Finnland ²⁾³⁾	415	360	340	310	465	365	415	355	390		
Frankreich ²⁾³⁾	9.235	10.360	10.460	11.280	10.050	9.810	11.925	10.445	10.245	13.069	
Griechenland ²⁾³⁾	5.530	5.455	5.495	4.675	4.915	4.370	5.750	5.450	6.910		
Irland ²⁾³⁾	410	345	370	345	385	385	445	415	670		
Italien ³⁾	3.920	3.325	3.325	3.245	3.815	3.365	3.930	2.875			
Kroatien ³⁾	40	30	40	50	85	70	130				
Lettland ³⁾	10	10	10	10	10	25	25	20	15		
Litauen ³⁾	50	25	40	35	45	45	45	80	80		
Luxemburg ³⁾	250	200	235	190	150	145	150	210			
Malta ³⁾	250	120	235	190	320	245	530	285			
Niederlande ²⁾³⁾	2.160	1.940	2.190	2.125	1.895	1.940	2.175	2.035	2.210	2.295	
Österreich ²⁾³⁾	1.020	875	985	945	990	980	1.150	1.115	1.090		
Polen ³⁾	305	300	355	295	305	275	335	375	380		
Portugal ³⁾	115	130	120	130	145	115	140	160			
Rumänien ³⁾	115	110	120	145	185	110	195	230			
Schweden ²⁾³⁾	1.880	1.670	1.780	1.710	1.750	1.960	2.640	2.910	3.065	2.715	
Slowakei ³⁾	25	15	20	10	20	15	30	25	15		
Slowenien ³⁾	205	215	355	335	405	285	385	390	355	415	
Spanien ²⁾³⁾	6.655	9.200	10.645	9.230	10.645	8.920	10.000	7.980	8.405	11.350	
Tschechische Republik ³⁾	195	240	185	160	165	120	155	165			
Ungarn ³⁾	45	40	55	40	45	40	55	40	60	25	
Vereinigtes Königreich ²⁾³⁾	3.785	3.380	4.160	3.480	3.210	2.915	3.815	3.730	4.185		
Zypern ³⁾	1.100	825	1.090	1.250	1.415	1.245	1.245	820			
Gesamt	58.955	56.785	58.775	56.195	57.650	50.820	63.600				
Sonstige Staaten											
Island ³⁾	70	70	75	40	55	45	70	75	100		
Liechtenstein ³⁾	10	5	5	5	5		10	5			
Norwegen ²⁾³⁾	190	160	160	160	130	185	190	245	245	255	
Schweiz ²⁾³⁾	1.155	1.240	1.285	1.115	1.230	1.005	1.310	1.180	1.195		
Australien ²⁾	2.177	2.015	2.371	2.092	2.450	2.149	2.270	2.168	2.113		
Kanada ²⁾	4.440	4.254	4.243	4.342	4.666	4.847	6.646	6.317	6.500		
Neuseeland ²⁾	46	35	54	45	35	44	52	53	55	48	
Vereinigte Staaten ¹⁾²⁾	8.030	7.719	8.400	8.515	8.518	2.100	8.589	10.104	6.763		

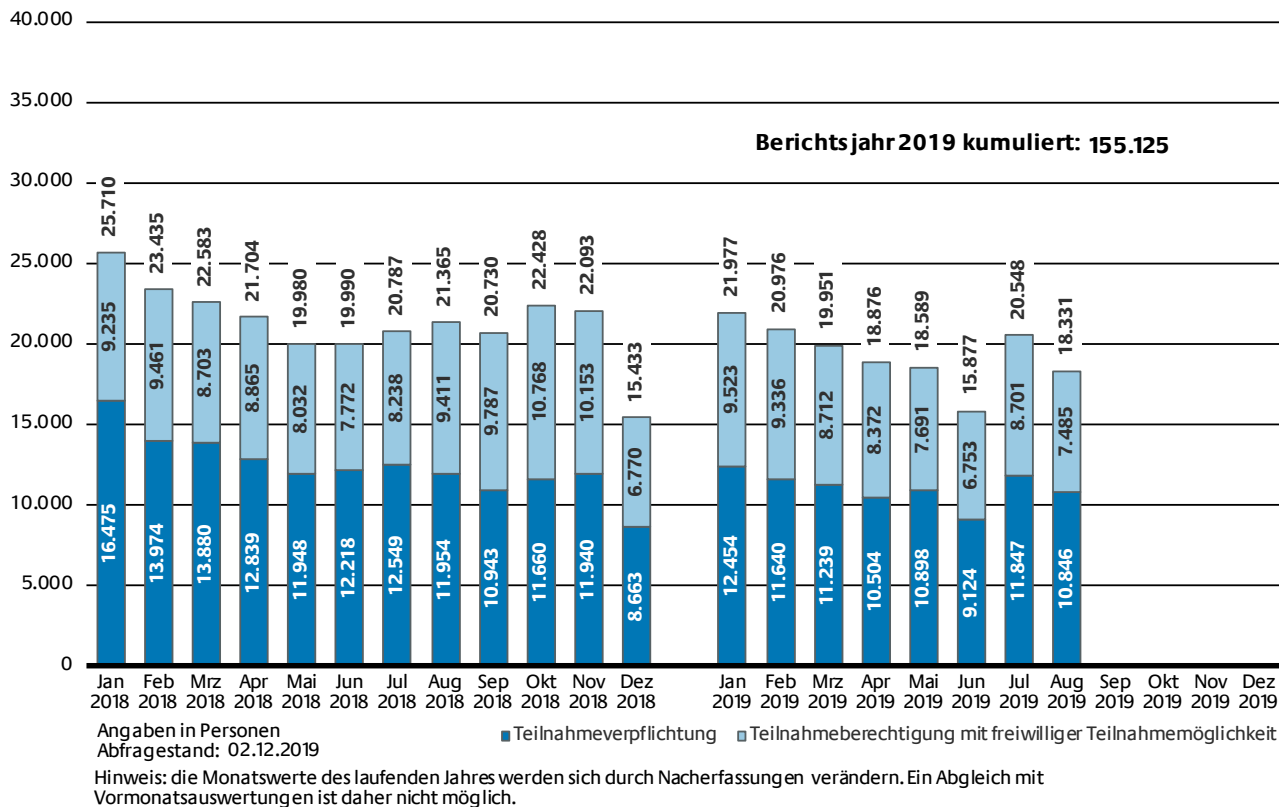
¹⁾ Hauptantragsteller

Quelle: ²⁾ IGC ³⁾ Eurostat ⁴⁾ nat. Beh.
Stand Eurostat: 28.11.2019
Stand IGC: 02.12.2019

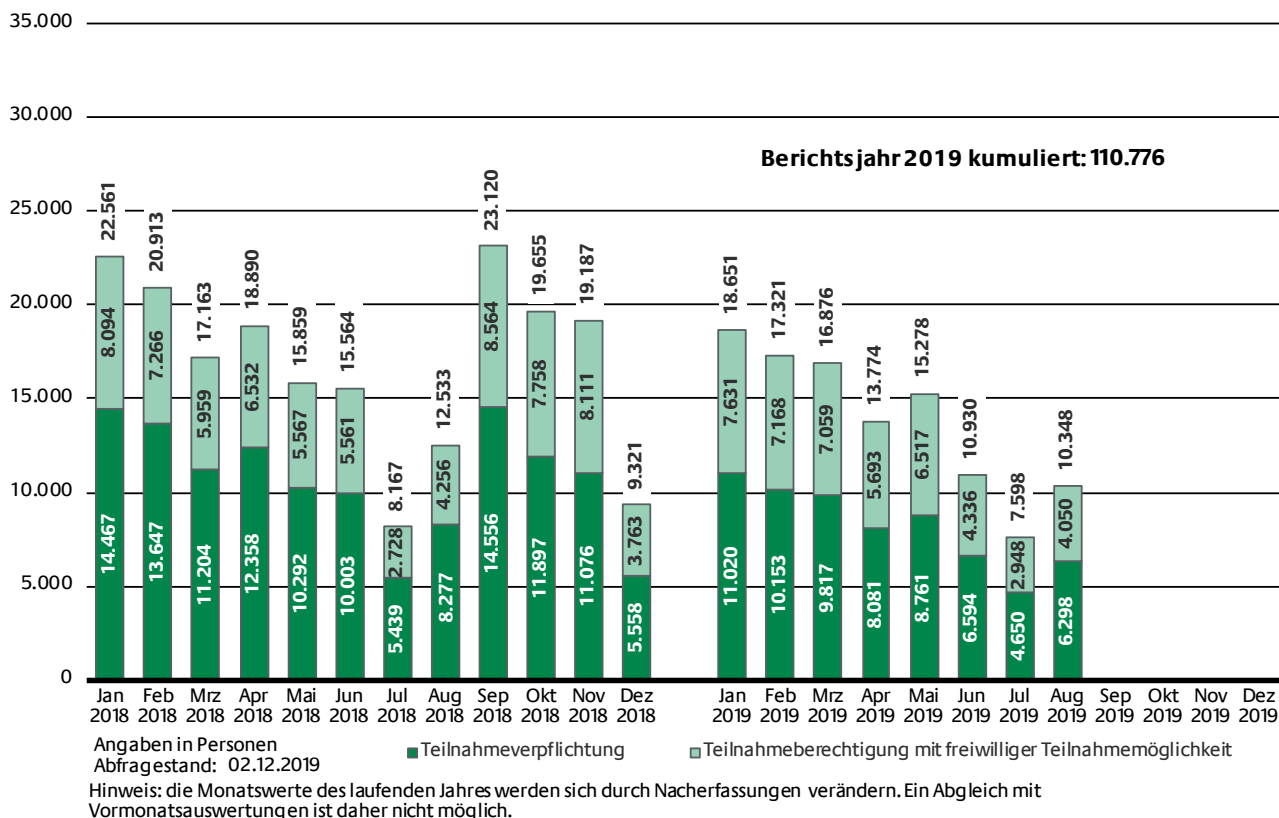


Integration

Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2018



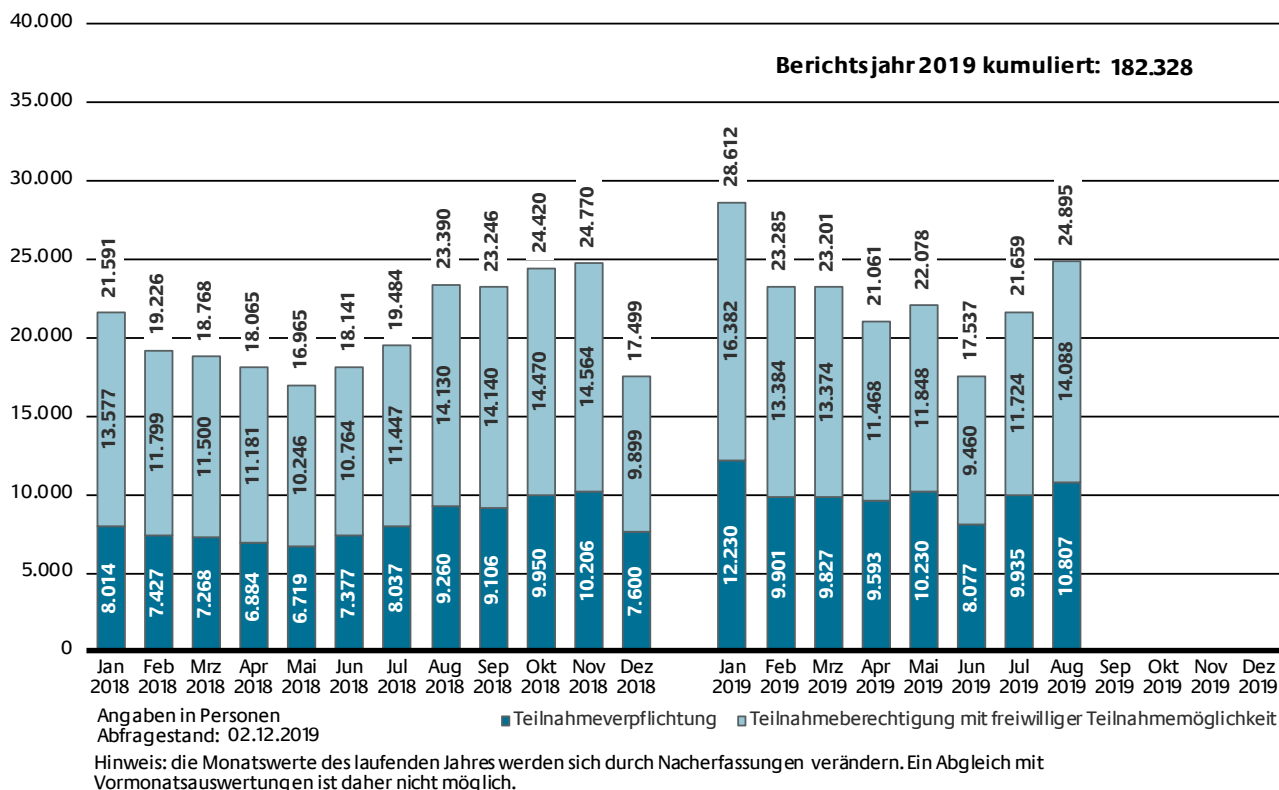
Neue Integrationskursteilnehmende seit Januar 2018





Berufsbezogene Sprachkurse

Ausgestellte Teilnahmeverpflichtungen/-berechtigungen seit Januar 2018



Neue Kursteilnehmende seit Januar 2018

